



Agosi

Z-ATLAS / S-CHECK / Referenzbericht



Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG | Postfach 10 01 40 | 75101 Pforzheim

TIA innovations GmbH
Martin Benz
Adlergasse 7
73560 Böbingen

Allgemeine Gold- und
Silberscheideanstalt AG
Kanzlerstraße 17
75175 Pforzheim
Phone +49 7231 960-0
Fax +49 7231 867-40
info@agosi.de
www.agosi.de

20. Dezember 2013

Erfahrungsbericht

Sehr geehrter Herr Benz,

wie bei Ihrem Besuch, für den wir uns nochmals bedanken möchten, besprochen, erhalten Sie hiermit eine kurze Zusammenfassung der bisherigen Erfahrungen die wir mit der Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kolleginnen und Kollegen sowie mit den bei uns verwendeten TIA-Anwendungen gemacht haben.

Die Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren war für uns bisher sehr positiv. Besonders hervorheben möchten wir, dass wir auf Seiten Ihres Kundenservices feste Ansprechpartner haben die uns immer sehr freundlich und kompetent unterstützt haben und nicht wie teilweise üblich ein Callcenter mit wechselnden Ansprechpartnern.

In den vergangenen zehn Jahren hatten wir selten Probleme die direkt mit den Anwendungen in Verbindung standen und bei uns nennenswerte Ausfälle verursacht haben.

Wir hoffen auch weiterhin auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen Ihnen erholsame Feiertage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.

Mit freundlichen Grüßen

Allgemeine Gold- und
Silberscheideanstalt AG


i.A. Thomas Eckert


i.A. Björn Geiselhardt

Bankverbindungen:
BW-Bank Pforzheim
Volksbank Pforzheim
Sparkasse Pforzheim Calw

IBAN DE30 6005 0101 7486 8000 29 BIC SOLAEST600
IBAN DE33 6889 0000 0000 0287 77 BIC VBPFDE33
IBAN DE43 6885 0085 0000 8255 73 BIC PZHSDE33

Ust-IdNr. DE 144 169 626 | St.-Nr. 41401/30109
Registriergericht: Amtsgericht Mannheim
Eintragungs-Nr. HRB 500092
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Ralf Drieseemann
Vorstand: Dietmar Becker

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen,
die Sie unter www.agosi.de im Downloadbereich finden
und die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. In allen
unseren kaufmännischen Geschäftsbeziehungen ist
Pforzheim ausschließlicher Gerichtsstand.

Part of the Umicore Group



Allgemeine Gold- und Silberscheide-anstalt AG setzt beim Zoll auf TIA

Wertvolle Metalle werden mit TIA-Software importiert

BÖBINGEN. Wenn bei der Allgemeinen Gold- und Silberscheideanstalt AG in Pforzheim ein Lkw auf den Hof rollt, bringt er meist wertvolle Fracht: Schmuck- oder Industriemetall, das zur Aufbereitung in weiter verwendbare Edelmetalle und edelmetallhaltige Halbzeuge angeliefert wird. Häufig stammt der kostbare Rohstoff aus dem benachbarten - manchmal auch aus dem weiter entfernten Ausland. Für die Einfuhr nutzt das Unternehmen schon seit drei Jahren die Zollsoftware Z-ATLAS und vertraut nun beim Anti-Terror-Screening auf S-CHECK. S-CHECK der TIA innovations GmbH aus Böbingen dient der Exportkontrolle, in dem es die Prüfung von Wareneempfängern und Geschäftspartnern gegen die verschiedenen Sanktionslisten („Anti-Terror-Listen“) automatisiert und mit einem automatischen Update-Service für stets aktuelle Abgleichdaten sorgt.

Mit 350 Mitarbeitern und 425 Millionen Euro Umsatz zählt die Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG zu den führenden Scheideanstalten Europas. Im Pforzheimer Werk erfolgt das Refining, also das Aufarbeiten von Produktionsresten, Altmetallen sowie die Produktion von Halbzeugen und der Handel mit Edelmetall. Bei konsolidierten Kennzahlen nehmen Im- und Export kontinuierlich zu. Das merken auch die sieben Mitarbeiter, die mit der Zollabwicklung befasst sind. „Seit drei Jahren setzen wir Z-ATLAS ein und wickeln inzwischen monatlich 80 Positionen über die Software ab“, sagt Björn Geiselhardt, der im Unternehmen für Logistik zuständig ist. „Dabei handelt es sich zu 95 Prozent um Kundenanlieferungen von Edelmetallabfällen oder Aufbereitungsmaterial per Spedition und Luftfracht, seltener Seefracht. Unser Durchsatz beträgt bereits heute jährlich rund 500 Tonnen Metall, für die nächsten Jahre sehen wir noch ein großes Potenzial in Fernost.“

Was die Implementierung der Importabwicklung mit Z-ATLAS betrifft, hat sich die Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG nicht für eine Inhouse-, sondern für die Rechenzentrumslösung der TIA entschieden. Was die Gründe für diese Entscheidung waren, erläutert Björn Geiselhardt: „Alle Abläufe sind transparent und übersichtlich. Es kommt zu keiner Kapazitätsbindung unserer IT. Auch um Updates brauchen wir uns nicht zu kümmern. Und wenn tatsächlich einmal Fragen auftauchen, greifen wir auf die vorbildliche Service-Hotline der TIA zurück.“ Die Implementierung selbst habe so gut funktioniert, dass der Probetrieb nach zwei Wochen vorzeitig beendet wurde. Bedenken bezüglich der Sicherheit der Datenübertragung zum Rechenzentrum von TIA innovations habe es auf Grund des Datensicherheitskonzeptes der TIA zu keiner Zeit gegeben.

Im Juli dieses Jahres hat sich die Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG auch für das Anti-Terror-Screening mit S-CHECK entschieden. Damit wurde ein softwarebasierter Kontrollmechanismus installiert, der im Hintergrund überall dort Datensätze überprüft, wo Adressen erfasst oder bearbeitet werden. „Eine solche Überprüfung ist übrigens durch die Verordnungen (EG) Nr. 2580/2001 und (EG) Nr. 881/2002 der Europäischen Gemeinschaft gefordert“, erklärt TIA-Geschäftsführer Gerhard Stirner. „CCE greift aber nicht nur auf die in diesen Verordnungen veröffentlichten EU-Sanktionslisten, sondern auf Wunsch der Kunden auch auf zahlreiche US-Listen zu, wenn über das Modul „Compliance Screening“ Adressdaten abgeglichen werden.“

Die „Feuerprobe“ hat S-CHECK bei einem Besuch der US-amerikanischen-Zollmitarbeiter in der Pforzheimer Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG bestanden. Der US-Zoll interessierte sich zum einen für die Integration und den praktischen Prüfungsablauf, zum anderen auch für die Handhabung und Zuverlässigkeit. S-CHECK arbeitet webbasiert, lässt sich voll in das Firmen-Intranet



integrieren und so ortsunabhängig einsetzen, administrieren und konfigurieren. Eine offene Standard-Schnittstelle ermöglicht die Integration in beliebige Systeme – für SAP R/3 bietet TIA innovations selbst eine Integrationslösung an.

Da derzeit der Import und das Anti-Terror-Screening bereits softwaregestützt erfolgen, ist die Installation von Z-ATLAS AES zur elektronischen Abwicklung der Ausfuhren bereits in Planung. Rund einhundert Positionen im Monat sollen anfangs mit der Software abgewickelt werden.

